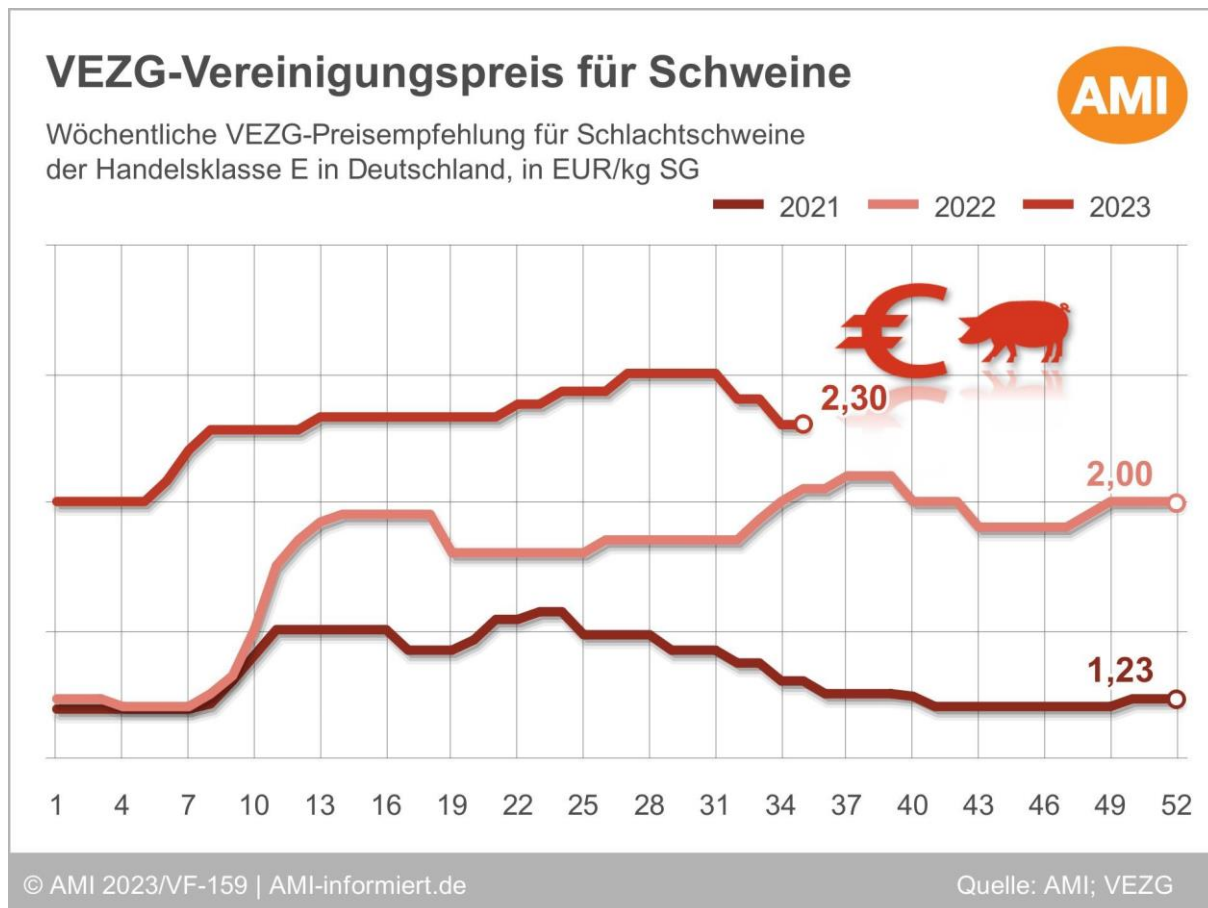


Schlachtschweinepreis bleibt unverändert

23.08.2023 (AMI) – Nach dem deutlichen Preisrückgang in der Vorwoche stabilisiert sich das Verhältnis von Angebot und Nachfrage. Insgesamt zeigt sich der Handel mit Schlachtschweinen ausgeglichener. Dabei werden die zur Schlachtung angebotenen Tierzahlen als gering bis mittel eingestuft.



Die zum Verkauf stehenden Stückzahlen werden meist zügig abgenommen. Entsprechend dieser Situation verbleibt die Preisempfehlung der VEZG unverändert auf dem Vorwochenniveau von 2,30 EUR/kg Schlachtgewicht.

Leicht belebt hat sich die Nachfrage in den Fleischgeschäften. Dabei gibt es keine großen Nachfrageschwerpunkte, es werden alle Teilstücke abgerufen. Das Feriende in den ersten Bundesländern sowie die stabile wärmere Witterung bringen leichte Impulse für den Handel. Nacken und Filets sind teilweise begrenzt verfügbar und werden häufig zu stabilen Konditionen angeboten. Insgesamt verläuft der Handel über die ganze Produktpalette von der Schweinebacke bis zum Schinken recht zügig.

Haben Sie Interesse am europäischen Schlachtschweinemarkt? Weitere Informationen dazu finden Sie in unserem Online-Dienst [Markt aktuell Fleischwirtschaft PLUS](#). Bitte loggen Sie sich ein.

Sie kennen unsere Angebote noch nicht und möchten unseren Online-Dienst kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren [Shop](#).

Beitrag von Mechthild Cloppenburg

Marktexpertin Fleischwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH